QUARTALS-
MITTEILUNG
3. Quartal | Dreivierteljahr 2026

26

EVONIK
Leading Beyond Chemistry

Starkes drittes Quartal – Ausblick konkretisiert

3. Quartal

- **Gute Geschäftsentwicklung** setzt sich fort
- **Umsatzwachstum** von 13 Prozent
- **Bereinigtes EBITDA** stieg um 40 Prozent auf 629 Millionen €
- **Bereinigte EBITDA-Marge** verbesserte sich auf 16,4 Prozent

Dreivierteljahr

- **Bereinigtes EBITDA** nahm um 14 Prozent auf 1.734 Millionen € zu
- **Konzernergebnis** ging infolge höherer Aufwendungen für Strukturmaßnahmen auf 156 Millionen € zurück
- **Bereinigtes Konzernergebnis** stieg auf 784 Millionen €
- **Free Cashflow** verbesserte sich deutlich auf 601 Millionen €
- **Ausblick 2026 für bereinigtes EBITDA konkretisiert:** obere Hälfte der Spanne zwischen 2,0 Milliarden € und 2,2 Milliarden € erwartet

Kennzahlen Evonik-Konzern

	3. Quartal		Dreivierteljahr	
in Millionen €	2025	**2026**	2025	**2026**
Umsatz	3.391	3.825	10.666	11.144
Bereinigtes EBITDA[a]	448	629	1.517	1.734
Bereinigte EBITDA-Marge in %	13,2	16,4	14,2	15,6
Bereinigtes EBIT[b]	197	389	756	994
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	-25	-6	510	385
Konzernergebnis	-106	-53	247	156
Bereinigtes Konzernergebnis	128	330	563	784
Ergebnis je Aktie in €	-0,23	-0,11	0,53	0,33
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €	0,27	0,71	1,21	1,68
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	481	562	831	1.198
Auszahlungen für Sachinvestitionen[c]	-181	-193	-547	-597
Free Cashflow[d]	300	369	284	601
Nettofinanzverschuldung zum 30.09.	–	–	-3.677	-3.292
Mitarbeiter zum 30.09. (Anzahl)	–	–	31.297	30.319

[a] Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.
[b] Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.
[c] Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, fortgeführte Aktivitäten.
[d] Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten abzüglich Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich in Einzelfällen Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe addieren.

INHALT

INFORMATIONEN ZUR GESCHÄFTSENTWICKLUNG 3

1. **Geschäftsverlauf** 3
   - 1.1 Geschäftsentwicklung 3
   - 1.2 Entwicklung in den Segmenten 5
2. **Finanzlage** 8
3. **Erwartete Entwicklung** 9

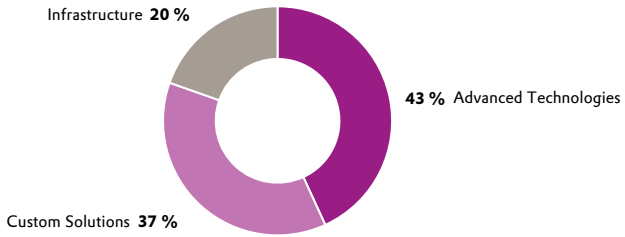
AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN 12

- Gewinn- und Verlustrechnung 12
- Bilanz 13
- Kapitalflussrechnung 14
- Segmentberichterstattung 15

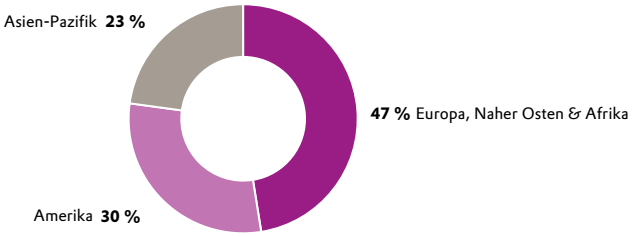
WEITERE INFORMATIONEN 17

- Finanzkalender 17
- Impressum 17

Umsatz nach Segmenten – Dreivierteljahr 2026



Umsatz nach Regionen[a] – Dreivierteljahr 2026



[a] Nach Sitz des Kunden.

Informationen zur Geschäftsentwicklung zum 30. September 2026

1. Geschäftsverlauf

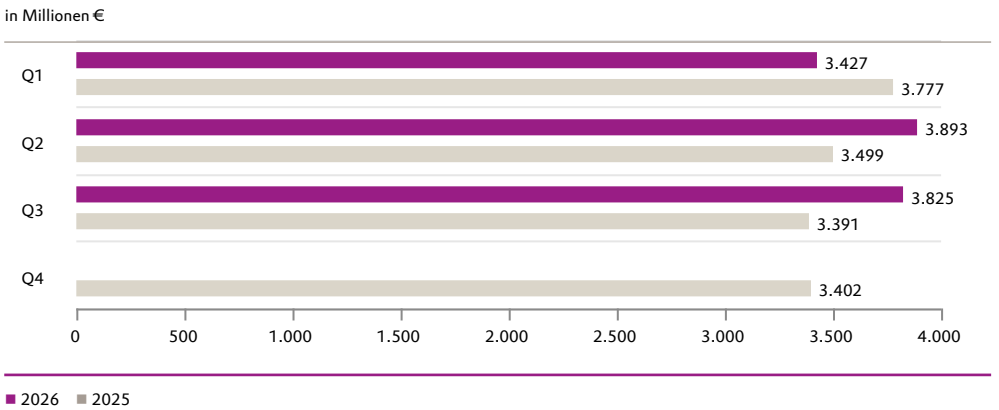
1.1 Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung im dritten Quartal 2026

In einem weiterhin schwierigen Umfeld hat sich Evonik auch im dritten Quartal 2026 deutlich besser als noch zu Jahresbeginn erwartet entwickelt. Nach einem schwachen Jahresbeginn mit weltweit geringer Nachfrage verzeichneten wir seit dem Ausbruch des Krieges im Nahen Osten Anfang März in einigen Geschäften eine höhere Kundennachfrage und verbesserte Verkaufspreise. Trotz einer Abschwächung dieser Sonderkonjunktur entwickelte sich insbesondere das Segment Advanced Technologies aufgrund seiner globalen Aufstellung weiterhin sehr erfolgreich. Insgesamt hat sich das bereinigte EBITDA infolge leicht gestiegener Verkaufsmengen und deutlich höherer Preise, aber auch durch die stringente Umsetzung von Effizienzmaßnahmen deutlich gegenüber dem Vorjahresquartal verbessert.

Im Juni 2026 hat Evonik das Programm Evonik Tailor Made verlängert und ausgeweitet. Es umfasst Struktur- und Effizienzmaßnahmen in der Verwaltung sowie in den operativen Einheiten. In der ersten Umsetzungsphase von 2024 bis 2026 werden 2.800 Stellen abgebaut. In der zweiten Phase von 2027 bis 2029 ist eine zusätzliche Reduktion von rund 3.200 Stellen vorgesehen. Ziel des Programms ist eine nachhaltige Verbesserung der Kostenstruktur zur Stärkung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit. Im Zusammenhang mit der Verlängerung des Programms wurden im dritten Quartal 2026 Aufwendungen für Strukturmaßnahmen in Höhe von 313 Millionen € berücksichtigt.

Umsatz nach Quartalen



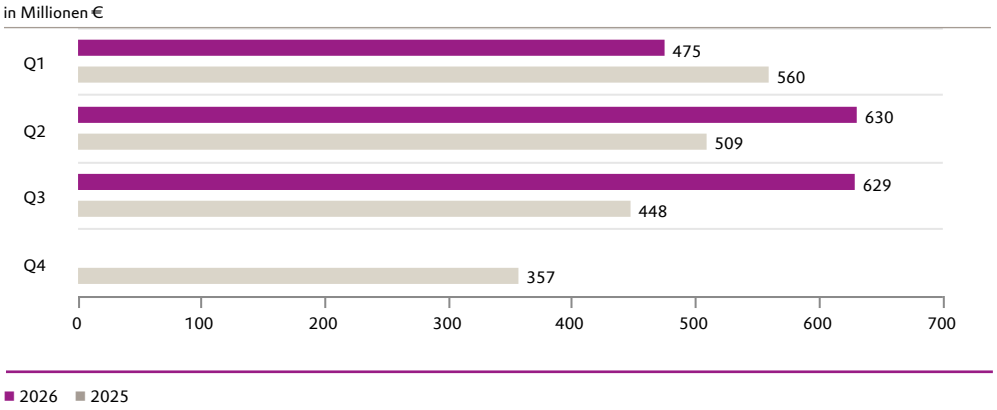
Der **Umsatz** des Evonik-Konzerns stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um 13 Prozent auf 3.825 Millionen €. Der organische Umsatzanstieg von 12 Prozent resultierte aus leicht höheren Mengen und deutlich gestiegenen Verkaufspreisen.

Umsatzveränderung gegenüber Vorjahr

in %	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026	**3. Quartal 2026**	**Dreivierteljahr 2026**
Menge	-2	7	2	2
Preis	-1	7	10	5
Organische Umsatzveränderung	**-3**	**14**	**12**	**7**
Währung	-5	-2	–	-2
Portfolio/sonstige Effekte	-1	-1	1	-1
Gesamt	**-9**	**11**	**13**	**4**

Das **bereinigte EBITDA** verbesserte sich vor allem preisbedingt um 40 Prozent auf 629 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg auf 16,4 Prozent nach 13,2 Prozent im Vorjahresquartal.

Bereinigtes EBITDA nach Quartalen



Die Bereinigungen von -395 Millionen € enthielten -313 Millionen € für Strukturmaßnahmen, im Wesentlichen Aufwendungen für die zweite Phase des Programms Evonik Tailor Made. Die weiteren Sondereinflüsse von -80 Millionen € resultierten im Wesentlichen aus anlassbezogenen Werthaltigkeitsprüfungen nach IAS 36. Hieraus ergaben sich Wertminderungen von 264 Millionen € insbesondere auf Vermögenswerte des Bereichs Care im Segment Custom Solutions sowie des Bereichs Organics im Segment Advanced Technologies. Gegenläufig wirkten Wertaufholungen in Höhe von 187 Millionen € auf Vermögenswerte des Bereichs Animal Nutrition im Segment Advanced Technologies. Der Vorjahreswert der Bereinigungen von -222 Millionen € umfasste vor allem Wertminderungen auf Vermögenswerte von Oxeno im Segment Infrastructure. Das Finanzergebnis verringerte sich leicht auf -61 Millionen €. Das Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten erhöhte sich insgesamt um 14 Prozent auf -67 Millionen €. Bei den Ertragsteuern ergab sich ein Ertrag von 17 Millionen €. Das Konzernergebnis erhöhte sich um 53 Millionen € auf -53 Millionen €.

Ergebnisrechnung

	3. Quartal			Dreivierteljahr		
in Millionen €	2025	**2026**	Veränd. in %	2025	**2026**	Veränd. in %
Umsatzerlöse	**3.391**	**3.825**	**13**	**10.666**	**11.144**	**4**
Bereinigtes EBITDA	**448**	**629**	**40**	**1.517**	**1.734**	**14**
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-251	-240		-761	-740	
Bereinigtes EBIT	**197**	**389**	**97**	**756**	**994**	**31**
Bereinigungen	-222	-395		-246	-609	
davon Strukturmaßnahmen	-31	-313		-36	-365	
davon Akquisitionen und Desinvestitionen	–	-2		-7	-2	
davon weitere Sondereinflüsse	-191	-80		-203	-242	
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	**-25**	**-6**	**76**	**510**	**385**	**-25**
Finanzergebnis	-52	-61		-126	-147	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	**-77**	**-67**	**14**	**384**	**238**	**-38**
Ertragsteuern	-25	17		-127	-74	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	**-102**	**-50**	**51**	**257**	**164**	**-36**
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	–	–		–	–	
Ergebnis nach Steuern	**-102**	**-50**	**51**	**257**	**164**	**-36**
davon Ergebnis nicht beherrschender Anteile	4	3		10	8	
Konzernergebnis	**-106**	**-53**	**50**	**247**	**156**	**-37**
Ergebnis je Aktie in €	**-0,23**	**-0,11**		**0,53**	**0,33**	

Das um Sondereinflüsse **bereinigte Konzernergebnis** verbesserte sich um 158 Prozent auf 330 Millionen € und das bereinigte Ergebnis je Aktie nahm von 0,27 € auf 0,71 € zu.

Überleitung zum bereinigten Konzernergebnis

	3. Quartal			Dreivierteljahr		
in Millionen €	2025	**2026**	Veränd. in %	2025	**2026**	Veränd. in %
Bereinigtes EBITDA	**448**	**629**	**40**	**1.517**	**1.734**	**14**
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-251	-240		-761	-740	
Bereinigtes EBIT	**197**	**389**	**97**	**756**	**994**	**31**
Bereinigtes Finanzergebnis	-52	-61		-126	-147	
Bereinigte Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	33	31		99	93	
Bereinigtes Ergebnis vor Ertragsteuern[a]	**178**	**359**	**102**	**729**	**940**	**29**
Bereinigte Ertragsteuern	-46	-26		-156	-148	
Bereinigtes Ergebnis nach Steuern[a]	**132**	**333**	**152**	**573**	**792**	**38**
davon bereinigtes Ergebnis nicht beherrschender Anteile	4	3		10	8	
Bereinigtes Konzernergebnis[a]	**128**	**330**	**158**	**563**	**784**	**39**
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €[a]	**0,27**	**0,71**		**1,21**	**1,68**	

[a] Fortgeführte Aktivitäten.

Geschäftsentwicklung im Dreivierteljahr 2026

Der **Umsatz** nahm um 4 Prozent auf 11.144 Millionen € zu. Der organische Umsatzanstieg von 7 Prozent resultierte aus höheren Mengen und Preisen. Gegenläufig wirkten negative Währungseffekte und sonstige Effekte. Das **bereinigte EBITDA** verbesserte sich vor allem infolge der höheren Verkaufspreise um 14 Prozent auf 1.734 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 14,2 Prozent im Dreivierteljahr 2025 auf 15,6 Prozent.

Die Bereinigungen von -609 Millionen € betrafen mit -365 Millionen € Strukturmaßnahmen, im Wesentlichen für die zweite Phase des Programms Evonik Tailor Made sowie die Einstellung des Polyester-Geschäfts im Segment Custom Solutions. Die weiteren Sondereinflüsse von -242 Millionen € umfassten im Wesentlichen Wertminderungen für Vermögenswerte der Segmente Custom Solutions, Infrastructure und Advanced Technologies, Wertaufholungen auf Vermögenswerte im Segment Advanced Technologies sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten. Der Vorjahreswert der Bereinigungen von -246 Millionen € betraf vor allem Wertminderungen auf Vermögenswerte des Segments Infrastructure. Das Finanzergebnis ging infolge geringerer Zinserträge von -126 Millionen € auf -147 Millionen € zurück. Das Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten verringerte sich um 38 Prozent auf 238 Millionen €. Die Ertragsteuern betrugen 74 Millionen €. Insgesamt nahm das Konzernergebnis vor allem aufgrund höherer Aufwendungen für Strukturmaßnahmen um 91 Millionen € auf 156 Millionen € ab.

Das um die Sondereinflüsse **bereinigte Konzernergebnis** verbesserte sich um 39 Prozent auf 784 Millionen € und das bereinigte Ergebnis je Aktie erhöhte sich von 1,21 € auf 1,68 €.

1.2 Entwicklung in den Segmenten

Advanced Technologies

Kennzahlen

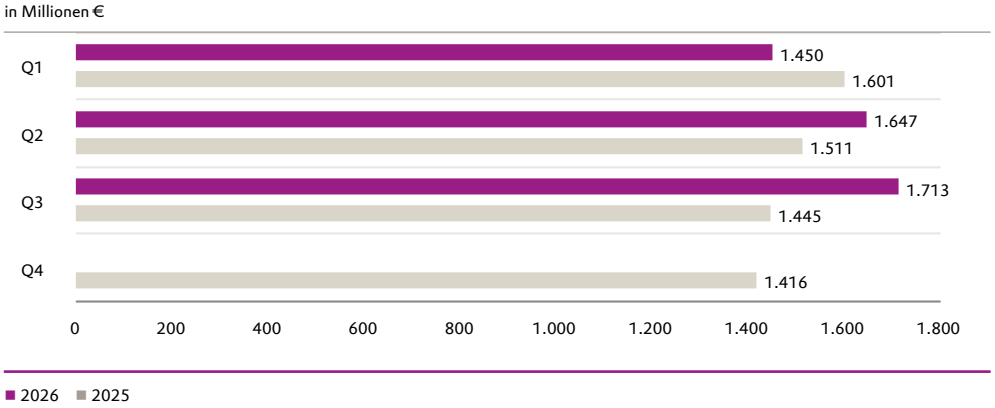
	3. Quartal			Dreivierteljahr		
in Millionen €	2025	**2026**	Veränd. in %	2025	**2026**	Veränd. in %
Außenumsatz	1.445	1.713	19	4.557	4.809	6
Bereinigtes EBITDA	202	377	87	759	950	25
Bereinigte EBITDA-Marge in %	14,0	22,0	–	16,7	19,8	–
Bereinigtes EBIT	89	254	185	421	600	43
Sachinvestitionen[a]	72	66	-8	210	215	2
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	–	–	–	9.189	9.364	2

[a] Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Das Segment Advanced Technologies profitiert weiterhin von seiner globalen Aufstellung insbesondere seit dem Ausbruch des Krieges im Nahen Osten. Der Umsatz stieg dank höherer Mengen und gestiegener Verkaufspreise im **dritten Quartal 2026** um 19 Prozent auf 1.713 Millionen €.

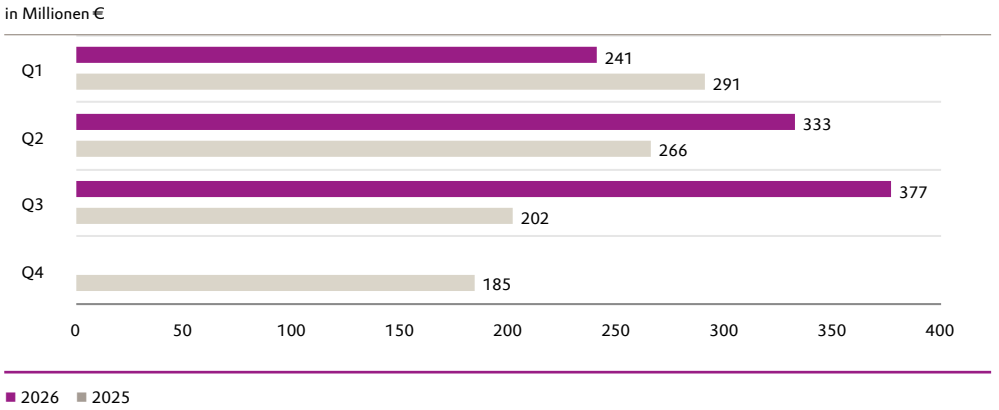
Der Bereich Animal Nutrition profitierte von gestiegenen Mengen und verbesserten Preisen für essenzielle Aminosäuren. Der Umsatz erhöhte sich deutlich. Im Bereich Organics setzten die Vernetzer ihre positive Geschäftsentwicklung fort. Die Kapazitätsauslastung von Hochleistungskunststoffen konnte aufgrund der verbesserten Nachfrage weiter hochgefahren werden. Insgesamt stieg der Umsatz des Bereichs Organics spürbar. Einen leicht höheren Umsatz steuerte der Bereich Inorganics bei, der von einer höheren Nachfrage nach gefällten Kieselsäuren profitierte.

Umsatz Advanced Technologies



Das bereinigte EBITDA verbesserte sich insbesondere dank der höheren Mengen und Verkaufspreise sowie der Optimierungsprogramme um 87 Prozent auf 377 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg von 14,0 Prozent im Vorjahresquartal auf 22,0 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Advanced Technologies



Im **Dreivierteljahr 2026** wuchs der Umsatz des Segments Advanced Technologies um 6 Prozent auf 4.809 Millionen €. Dies resultierte aus höheren Mengen und Preisen, während negative Währungskurseinflüsse und sonstige Effekte den Anstieg minderten. Das bereinigte EBITDA stieg vor allem mengen- und preisbedingt um 25 Prozent auf 950 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge nahm von 16,7 Prozent im Vorjahreszeitraum auf 19,8 Prozent zu.

Custom Solutions

Kennzahlen

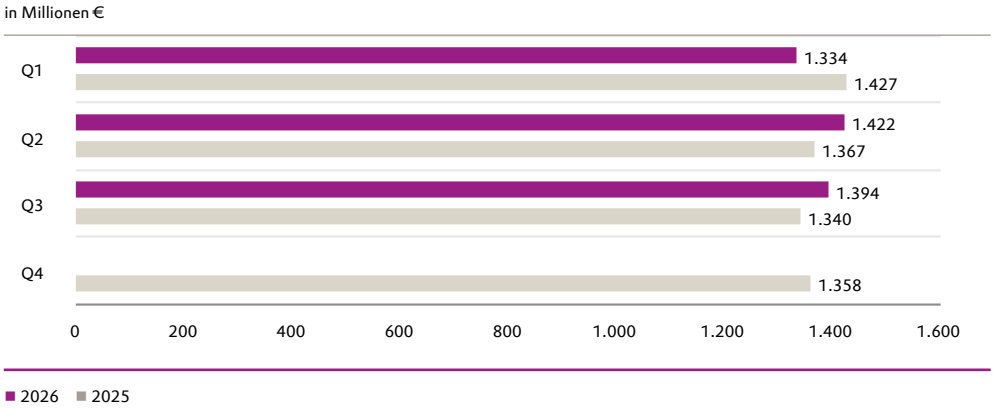
	3. Quartal			Dreivierteljahr		
in Millionen €	2025	**2026**	Veränd. in %	2025	**2026**	Veränd. in %
Außenumsatz	1.340	1.394	4	4.133	4.151	–
Bereinigtes EBITDA	215	231	7	726	728	–
Bereinigte EBITDA-Marge in %	16,0	16,6	–	17,6	17,5	–
Bereinigtes EBIT	140	155	11	501	498	-1
Sachinvestitionen[a]	72	84	17	200	221	11
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	–	–	–	9.644	9.833	2

[a] Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Im Segment Custom Solutions erhöhte sich der Umsatz im **dritten Quartal 2026** um 4 Prozent auf 1.394 Millionen €. Ursächlich hierfür waren bei unveränderten Mengen höhere Verkaufspreise vor allem aus der Weitergabe gestiegener Rohstoffkosten. Der Umsatzanstieg wurde durch negative sonstige Effekte begrenzt.

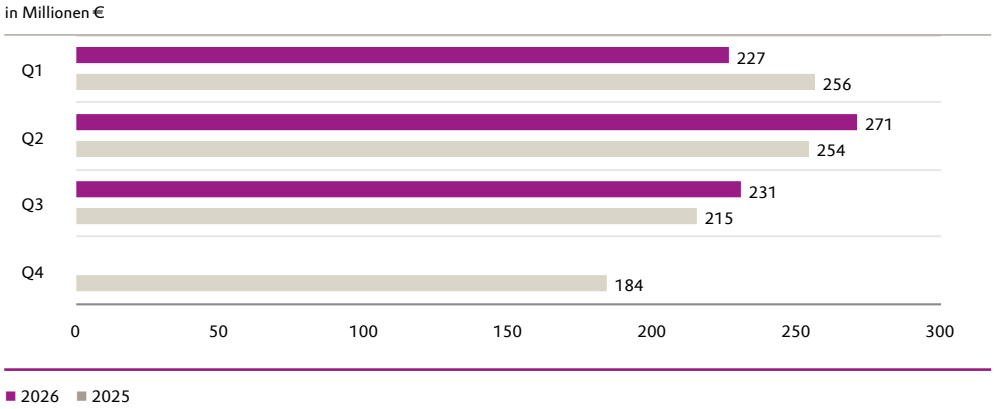
Im Bereich Additives zeigten die Produkte für die Farben- und Beschichtungsindustrie sowie die Öladditive eine positive Nachfrageentwicklung und erzielten höhere Verkaufspreise. Die Additive für Polyurethanschäume sowie langlebige Konsumgüter verzeichneten einen Umsatz auf Niveau des Vorjahres. Insgesamt stieg der Umsatz des Bereichs Additives spürbar. Der Bereich Care erzielte einen Umsatz auf Vorjahreshöhe.

Umsatz Custom Solutions



Das bereinigte EBITDA verbesserte sich um 7 Prozent auf 231 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 16,0 Prozent im Vorjahresquartal auf 16,6 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Custom Solutions



Im **Dreivierteljahr 2026** lag der Umsatz des Segments Custom Solutions mit 4.151 Millionen € auf der Höhe des Vorjahres. Hierbei wurden leicht höhere Mengen und Verkaufspreise von negativen Währungseffekten ausgeglichen. Das bereinigte EBITDA erreichte mit 728 Millionen € ebenfalls die Vorjahreshöhe. Die bereinigte EBITDA-Marge nahm leicht von 17,6 Prozent auf 17,5 Prozent ab.

Infrastructure

Kennzahlen

	3. Quartal			Dreivierteljahr		
in Millionen €	2025	**2026**	Veränd. in %	2025	**2026**	Veränd. in %
Außenumsatz	574	648	13	1.867	1.974	6
Bereinigtes EBITDA	54	80	48	154	228	48
Bereinigte EBITDA-Marge in %	9,4	12,3	–	8,2	11,6	–
Bereinigtes EBIT	16	60	275	30	136	353
Sachinvestitionen[a]	21	20	-5	53	49	-8
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	–	–	–	3.848	3.972	3

[a] Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz des Segments Infrastructure stieg im **dritten Quartal 2026** um 13 Prozent auf 648 Millionen €. Dies ist auf den Bereich Oxeno zurückzuführen, der bei gestiegenen Preisen einen deutlich höheren Umsatz erwirtschaftete. Das bereinigte EBITDA verbesserte sich dank höherer Ergebnisse der Bereiche Oxeno und SYNEQT um 48 Prozent auf 80 Millionen €.

Im **Dreivierteljahr 2026** nahm der Umsatz um 6 Prozent auf 1.974 Millionen € zu. Das bereinigte EBITDA stieg um 48 Prozent auf 228 Millionen €.

2. Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten stieg infolge der besseren operativen Geschäftsentwicklung im Dreivierteljahr 2026 um 367 Millionen € auf 1.198 Millionen €. Die Auszahlungen für Sachinvestitionen erhöhten sich um 50 Millionen € auf 597 Millionen €. Insgesamt verbesserte sich der **Free Cashflow** um 317 Millionen € auf 601 Millionen €.

Kapitalflussrechnung (Kurzfassung)

	Dreivierteljahr	
in Millionen €	2025	**2026**
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	831	1.198
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-547	-597
Free Cashflow	**284**	**601**
Cashflow aus übriger Investitionstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	61	46
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	-328	-619
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	**17**	**28**

Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit von 619 Millionen € resultierte im Wesentlichen aus der Auszahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 2025 (466 Millionen €). Diese lag infolge der zu Beginn 2026 angepassten Dividendenpolitik um 79 Millionen € unter den Werten der Vorjahre.

Die **Nettofinanzverschuldung** hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2025 um 19 Millionen € auf 3.292 Millionen € verringert. Der Anstieg durch die Dividendenzahlung wurde durch den Free Cashflow von 601 Millionen € mehr als kompensiert.

Nettofinanzverschuldung

in Millionen €	31.12.2025	**30.09.2026**
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten[a]	-3.314	-2.767
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten[a]	-617	-1.189
Finanzverschuldung	**-3.931**	**-3.956**
Flüssige Mittel	495	533
Kurzfristige Wertpapiere	124	122
Sonstige Geldanlagen	1	9
Finanzvermögen	**620**	**664**
Nettofinanzverschuldung	**-3.311**	**-3.292**

[a] Ohne Derivate, ohne Verbindlichkeiten aus Rabatt- und Bonusvereinbarungen und ohne Verbindlichkeiten aus Guthaben gegenüber Kunden.

Die Finanzverschuldung nahm um 25 Millionen € auf 3.956 Millionen € zu. Im zweiten Quartal wurde eine Tranche in Höhe von 250 Millionen € aus dem Darlehensrahmen der Europäischen Investitionsbank mit einer Laufzeit von sechs Jahren in Anspruch genommen und im dritten Quartal zur Tilgung von fälligen Schuldscheindarlehen in Höhe von 92,5 Millionen € sowie Commercial Paper in Höhe von 50 Millionen € verwendet. Damit ist der im Jahr 2024 vereinbarte Darlehensrahmen in Höhe von 500 Millionen € vollständig in Anspruch genommen.

Im Dreivierteljahr 2026 betrugen die **Sachinvestitionen** 516 Millionen € (Vorjahreszeitraum: 490 Millionen €). Die Auszahlungen für Sachinvestitionen erfolgen grundsätzlich zeitlich leicht versetzt. Laufende Großprojekte sind unter anderem die Erweiterungen der Produktionskapazitäten für SEPURAN®-Membranen in Österreich sowie für gefällte Kieselsäuren in Nordamerika.

3. Erwartete Entwicklung

Die Weltwirtschaft befindet sich bereits seit Jahren in einer Phase erhöhter wirtschaftspolitischer Unsicherheit. Die Auswirkungen des Krieges im Nahen Osten verstärken diese noch, sodass die **weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen** auch für den weiteren Jahresverlauf 2026 sehr herausfordernd bleiben. In einem von geopolitischen Spannungen, erhöhten Energiepreisen, restriktiver Geldpolitik, steigendem Zinsniveau und anhaltender handelspolitischer Unsicherheit geprägten Umfeld gehen wir für das Gesamtjahr weiterhin von einem schwachen globalen BIP-Wachstum von rund 2,2 Prozent aus.

Belastend wirken darüber hinaus strukturelle Herausforderungen wie die hohe globale Verschuldung, die anhaltende Schwäche der chinesischen Binnennachfrage sowie die vergleichsweise hohen Energiekosten in Europa. Die weltwirtschaftliche Konjunktur könnte auch durch eine Finanz- oder Immobilienkrise, eine Ausweitung der geopolitischen Konflikte oder weiter steigende Energiekosten deutlich stärker als bisher beeinträchtigt werden.

Wachstumsimpulse kommen dagegen von hohen Investitionen in künstliche Intelligenz, Digitalisierung, Energieinfrastruktur und Verteidigung. Auch die weiterhin robusten Arbeitsmärkte stützen das globale Wirtschaftswachstum.

Die europäische Chemieindustrie hat in der ersten Jahreshälfte von Sondereffekten profitiert, die vor allem auf Lieferkettenstörungen bei asiatischen Wettbewerbern sowie Lageraufbaueffekte auf Kundenseite zurückzuführen waren. Dieser Effekt war im dritten Quartal bereits geringer und dürfte im weiteren Jahresverlauf noch an Bedeutung verlieren.

Der Krieg im Nahen Osten hat zu erheblich steigenden Preisen beigetragen. Insgesamt gehen wir daher davon aus, dass die Rohstoffpreise im Jahr 2026 über dem Niveau von 2025 liegen werden.

Grundlagen für unsere Prognose sind:

- Weltweites BIP-Wachstum von 2,2 Prozent (unverändert seit Jahresbeginn)
- Interner Rohstoffpreisindex über Vorjahr (unverändert seit August 2026; Jahresbeginn 2026: leicht unter Vorjahr)
- US-Dollar-Wechselkurs von durchschnittlich 1,17 US$/€ (unverändert seit August 2026; davor: 1,18 US$/€; 2025: 1,13 US$/€)

Erwartete Ergebnisentwicklung

Evonik hat in den ersten neun Monaten des Jahres 2026 eine bessere Geschäftsentwicklung verzeichnet als noch zu Jahresbeginn erwartet. Obwohl eine breite makroökonomische Erholung weiterhin ausblieb, hat der Krieg im Nahen Osten den Geschäftsverlauf grundlegend verändert. Nachdem die Monate Januar und Februar wie ursprünglich erwartet durch eine unverändert schwache Nachfrage gekennzeichnet waren, konnten wir seit dem Ausbruch des Krieges Anfang März in einigen Geschäften sowohl eine höhere Kundennachfrage als auch höhere Verkaufspreise verzeichnen. Besonders im Segment Advanced Technologies profitierte Evonik von Lieferengpässen asiatischer Wettbewerber, deren Versorgung mit Rohstoffen beeinträchtigt war. Aber auch durch die stringente Umsetzung der Effizienzmaßnahmen konnte das Ergebnis gestützt werden. Auf Basis dieser starken Entwicklung hatte Evonik den Ausblick für das bereinigte EBITDA zur Jahresmitte erhöht.

Für den restlichen Jahresverlauf erwarten wir neben der üblichen Saisonalität eine Fortsetzung der bereits im dritten Quartal beobachteten Abschwächung dieser Sonderkonjunktur. Auch sollte sich das Preisniveau im Bereich Animal Nutrition trotz weiterhin angespanntem Markt leicht normalisieren. Unsicherheiten vor allem im Hinblick auf Rohstoffverfügbarkeit und volatile Energiekosten bleiben weiterhin bestehen.

Insgesamt konkretisieren wir nun den im Juni angehobenen Ausblick für das Ergebnis. Wir erwarten für das Gesamtjahr ein **bereinigtes EBITDA** in der oberen Hälfte der Spanne zwischen 2,0 Milliarden € und 2,2 Milliarden € (2025: 1.874 Millionen €). Die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, gemessen am **ROCE,** sollte im Jahr 2026 gegenüber dem Niveau des Vorjahres spürbar steigen (bisher: leicht über Vorjahr; 2025: 6,1 Prozent).

Entwicklung in den Segmenten

Im Segment **Advanced Technologies** hatten wir zu Jahresanfang in den meisten Bereichen erwartet, dass sich die anhaltend schwache Nachfrage in unseren Absatzmärkten auch im Jahr 2026 weiter fortsetzen wird. Im Bereich Animal Nutrition gingen wir von einer Normalisierung der Preise für essenzielle Aminosäuren aus.

Seit Ausbruch des Krieges im Nahen Osten profitiert das Segment jedoch von positiven Entwicklungen in wichtigen Geschäften. Im Bereich Organics können wir bei den Vernetzern ein positives Marktmomentum durch weniger Wettbewerbsdruck für uns nutzen. Unsere Hochleistungskunststoffe profitieren bei guter Nachfrage von dem weiteren Hochfahren unserer Produktionskapazitäten. Im dritten Quartal konnten wir teilweise wieder vermehrt Angebote von asiatischen Wettbewerbern beobachten, jedoch weniger stark als zunächst von uns erwartet. Im Bereich Animal Nutrition haben wir bisher von steigenden Preisen für essenzielle Aminosäuren profitiert, die maßgeblich aus der Verknappung des Angebots am Markt resultieren – bei weiterhin solidem, langfristigem Volumenwachstum. Die Preise verzeichneten im Laufe des dritten Quartals jedoch einen leichten Rückgang und wir rechnen zum Jahresende mit einem weiter sinkenden Preisniveau. Da das Angebot jedoch begrenzt bleibt, sollten die Preise nicht so stark nachlassen wie zur Jahresmitte angenommen. Zusätzlich hilft uns seit dem Sommer die verbesserte Kostenposition in den USA durch die abgeschlossene Rückwärtsintegration der dortigen Produktion. Im Bereich Inorganics mit den umweltfreundlichen Spezialanwendungen für Wasserstoffperoxid sowie Lösungen auf Basis von Aluminiumoxiden für zahlreiche Endmärkte gehen wir weiterhin von einer stabilen Entwicklung aus.

Außerdem werden wir unsere Kostenpositionen in verschiedenen Geschäften des Segments weiter verbessern. In Summe erwarten wir daher für das Segment Advanced Technologies weiterhin ein Ergebnis spürbar über dem Niveau des Vorjahres (2025: 944 Millionen €).

Das Segment **Custom Solutions** wird im Bereich Additives auch im Jahr 2026 von den spezifischen Kundenlösungen für verbesserte Produkteigenschaften und Nachhaltigkeitsprofile profitieren. Insbesondere Anwendungen bei den Öladditiven sowie in der Beschichtungsindustrie zeigten nach einer langen Phase des Lagerabbaus im ersten Halbjahr eine Erholung von dem niedrigen Nachfrageniveau des letzten Jahres. Diese Belebung ist zum Teil auf Vorratskäufe in Verbindung mit dem Krieg im Nahen Osten zurückzuführen. Das dritte Quartal war in einigen Geschäften von der üblichen Saisonalität der Sommermonate und einer Normalisierung des Auftragsbestands geprägt. Im weiteren Jahresverlauf wird unter Berücksichtigung der Saisonalität eine stabile Nachfrage auf dem derzeitigen Niveau erwartet. Zusätzliche Absatzmengen aus dem Hochlauf der neuen Produktionsanlage für Alkoholate zur Herstellung von Biodieselkatalysatoren in Singapur sollten positiv zum Ergebnis beitragen.

Im Bereich Care werden unsere Systemlösungen für aktive kosmetische Inhaltsstoffe weiterhin profitabel wachsen. Neue Anwendungsfelder und eine weiterhin gesunde Nachfrage nach unseren innovativen Rhamnolipiden (Biotenside) werden zu einer steigenden Auslastung der 2024 fertiggestellten Produktionsanlage in der Slowakei führen. Diese positiven Entwicklungen werden allerdings zum Großteil von Volumenverlusten bei den Basisprodukten, die unter erhöhtem Wettbewerbsdruck stehen, neutralisiert. Bei Produkten für die Pharmabranche wird der stärkere Fokus auf Lipide, mit einhergehender Schließung und Veräußerung von Produktionsanlagen für Keto- und Aminosäuren, zu Effizienzsteigerungen führen.

Insgesamt erwarten wir für Custom Solutions im Jahr 2026 unverändert ein stabiles Ergebnis auf dem Niveau des Vorjahres (2025: 909 Millionen €).

Für das Segment **Infrastructure** erwarten wir eine vorteilhafte Entwicklung. Bei den Dienstleistungen an den deutschen Standorten Marl und Wesseling, seit 1. Januar 2026 unter der neuen Gesellschaft SYNEQT GmbH geführt, werden sich die neue Aufstellung und die eingeleiteten Sparmaßnahmen positiv auswirken. Zusätzlich fällt im Bereich Oxeno (C_4-Chemie) die Verbesserung der Preise und Margen von dem niedrigen Niveau im Jahr 2025 stärker als ursprünglich erwartet aus. Zusammen mit Others erwarten wir im Jahr 2026 weiterhin ein Ergebnis deutlich über dem Vorjahresniveau (2025: 21 Millionen €).

Investitionen und Finanzierung

Die letzten Jahre waren bei den **Auszahlungen für Sachinvestitionen** von Zurückhaltung geprägt. Aufgrund der rückläufigen Ergebnisentwicklung im Jahr 2025 haben wir das Ausgabenniveau auf 750 Millionen € reduziert, unterhalb des langfristigen Durchschnitts. Im Jahr 2026 werden wir weiterhin diszipliniert vorgehen und dieses Ausgabenniveau halten (2025: 748 Millionen €).

Durch die hohe Disziplin bei den Sachinvestitionen und beim Nettoumlaufvermögen konnte Evonik 2025 auch in einem schwierigen Umfeld einen hohen absoluten **Free Cashflow** generieren, welcher in einer attraktiven Cash Conversion Rate mündete. Dies werden wir auch 2026 fortsetzen. Wir erwarten für das laufende Jahr weiterhin, dass die Cash Conversion Rate um den Zielwert von 40 Prozent liegen wird (2025: 37 Prozent; absoluter Free Cashflow: 695 Millionen €).

Prognose 2026

Prognostizierte Kennzahlen	2025	Prognose 2026[a]	Im Juni angepasste Prognose 2026[b]	**Aktuelle Prognose 2026**
Bereinigtes EBITDA	1,9 Mrd. €	zwischen 1,7 Mrd. € und 2,0 Mrd. €	zwischen 2,0 Mrd. € und 2,2 Mrd. €	in der oberen Hälfte der Spanne zwischen 2,0 Mrd. € und 2,2 Mrd. €
ROCE	6,1 %	auf Vorjahresniveau	leicht über Vorjahr	spürbar über Vorjahr
Auszahlungen für Sachinvestitionen	748 Mio. €	etwa 750 Mio. €	etwa 750 Mio. €	etwa 750 Mio. €
Free Cashflow: Cash Conversion Rate[c]	37 %	etwa 40 %	etwa 40 %	etwa 40 %

[a] Wie im Finanz- und Nachhaltigkeitsbericht 2025 berichtet.
[b] Wie am 26. Juni 2026 berichtet.
[c] Verhältnis von Free Cashflow zu bereinigtem EBITDA.

Ausgewählte Finanzinformationen zum 30. September 2026

Gewinn- und Verlustrechnung

	3. Quartal		Dreivierteljahr	
in Millionen €	2025	**2026**	2025	**2026**
Umsatzerlöse	3.391	3.825	10.666	11.144
Kosten der umgesetzten Leistungen	-2.775	-2.965	-8.111	-8.458
Bruttoergebnis vom Umsatz	**616**	**860**	**2.555**	**2.686**
Vertriebskosten	-420	-497	-1.308	-1.376
Forschungs- und Entwicklungskosten	-104	-119	-315	-309
Allgemeine Verwaltungskosten	-111	-253	-362	-497
Sonstige betriebliche Erträge	54	37	180	103
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-61	-36	-245	-227
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	1	2	5	5
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	**-25**	**-6**	**510**	**385**
Zinserträge	7	16	42	37
Zinsaufwendungen	-56	-69	-164	-176
Sonstiges Finanzergebnis	-3	-8	-4	-8
Finanzergebnis	**-52**	**-61**	**-126**	**-147**
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	**-77**	**-67**	**384**	**238**
Ertragsteuern	-25	17	-127	-74
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	**-102**	**-50**	**257**	**164**
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	–	–	–	–
Ergebnis nach Steuern	**-102**	**-50**	**257**	**164**
davon nicht beherrschende Anteile	4	3	10	8
davon Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	-106	-53	247	156
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)	**-0,23**	**-0,11**	**0,53**	**0,33**
davon fortgeführte Aktivitäten	-0,23	-0,11	0,53	0,33
davon nicht fortgeführte Aktivitäten	–	–	–	–

Bilanz

in Millionen €	31.12.2025	**30.09.2026**
Geschäfts- oder Firmenwerte	4.411	4.492
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	686	598
Sachanlagen	6.006	5.993
Nutzungsrechte an geleasten Vermögenswerten	892	775
At Equity bilanzierte Unternehmen	45	44
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	1
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	419	384
Latente Steuern	436	502
Laufende Ertragsteueransprüche	22	64
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	96	69
Langfristige Vermögenswerte	**13.014**	**12.922**
Vorräte	2.300	2.792
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.525	1.864
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	220	229
Laufende Ertragsteueransprüche	94	66
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	333	406
Flüssige Mittel	495	533
Kurzfristige Vermögenswerte	**4.967**	**5.890**
Summe Vermögenswerte	**17.981**	**18.812**

in Millionen €	31.12.2025	**30.09.2026**
Gezeichnetes Kapital	466	466
Kapitalrücklage	1.168	1.168
Gewinnrücklagen	7.173	6.926
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-697	-535
Eigenkapital der Gesellschafter der Evonik Industries AG	**8.110**	**8.025**
Nicht beherrschende Anteile	64	65
Eigenkapital	**8.174**	**8.090**
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.490	1.390
Sonstige Rückstellungen	591	758
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.476	2.936
Latente Steuern	576	616
Laufende Ertragsteuerschulden	228	258
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	118	123
Langfristige Schulden	**6.479**	**6.081**
Sonstige Rückstellungen	787	1.017
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.401	1.632
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	689	1.408
Laufende Ertragsteuerschulden	58	76
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	393	508
Kurzfristige Schulden	**3.328**	**4.641**
Summe Eigenkapital und Schulden	**17.981**	**18.812**

Kapitalflussrechnung

in Millionen €	3. Quartal 2025	3. Quartal **2026**	Dreivierteljahr 2025	Dreivierteljahr **2026**
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	-25	-6	510	385
Abschreibungen, Wertminderungen/Wertaufholungen langfristiger Vermögenswerte	428	317	928	933
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	–	-2	-5	-5
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	5	5	24	10
Veränderung der Vorräte	94	-101	-39	-440
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52	30	-107	-303
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-67	-98	-110	294
Veränderung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	-28	-6	-45	-31
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	40	394	-264	358
Veränderung der übrigen Vermögenswerte/Schulden	7	60	-15	67
Dividendeneinzahlungen	–	–	19	18
Auszahlungen für Ertragsteuern	-43	-47	-152	-129
Einzahlungen für Ertragsteuern	18	16	87	41
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	**481**	**562**	**831**	**1.198**
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-181	-193	-547	-597
Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Verlust der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	-1	-1	-2	-2
Einzahlungen aus Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1	2	9	18
Einzahlungen aus dem Verlust der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	–	–	9	–
Einzahlungen aus Veräußerungen von übrigen Unternehmensbeteiligungen	–	–	3	5
Ein-/Auszahlungen für Wertpapiere, Geldanlagen und Ausleihungen	164	-7	12	-5
Zinseinzahlungen	3	4	30	12
Erhaltene Zuwendungen der öffentlichen Hand für Vermögenswerte	–	8	–	18
Cashflow aus Investitionstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	**-14**	**-187**	**-486**	**-551**
Kapitaleinzahlungen nicht beherrschender Anteilseigner	–	–	4	–
Dividendenauszahlung an Gesellschafter der Evonik Industries AG	–	–	-545	-466
Dividendenauszahlungen an nicht beherrschende Anteilseigner	-4	-4	-9	-9
Auszahlungen aus Anteilsveränderungen an Tochterunternehmen	–	–	-19	–
Auszahlungen für den Kauf eigener Anteile	–	–	-1	–
Einzahlungen aus dem Verkauf eigener Anteile	–	–	1	–
Aufnahme von Finanzschulden	921	17	1.736	420
Tilgung der Finanzschulden	-1.252	-203	-1.424	-485
Ein-/Auszahlungen im Zusammenhang mit Finanztransaktionen	–	–	5	21
Zinseinzahlungen aus Zinssicherungsgeschäften	3	–	3	5
Zinsauszahlungen	-53	-47	-79	-105
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit fortgeführter Aktivitäten	**-385**	**-237**	**-328**	**-619**
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	**82**	**138**	**17**	**28**
Finanzmittelbestand zum 01.07./01.01.	**379**	**390**	**461**	**495**
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	82	138	17	28
Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen Veränderungen der Finanzmittel	-7	5	-24	10
Finanzmittelbestand/Flüssige Mittel zum 30.09. laut Bilanz	**454**	**533**	**454**	**533**

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – 3. Quartal

	Advanced Technologies		Custom Solutions		Infrastructure		Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung		**Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)**	
in Millionen €	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**
Außenumsatz	1.445	1.713	1.340	1.394	574	648	32	70	3.391	3.825
Innenumsatz	21	20	27	11	99	179	-147	-210	–	–
Gesamtumsatz	1.466	1.733	1.367	1.405	673	827	-115	-140	3.391	3.825
Kosten der umgesetzten Leistung	-1.118	-1.068	-1.007	-1.186	-783	-720	133	9	-2.775	-2.965
Bereinigtes EBITDA	202	377	215	231	54	80	-23	-59	448	629
Bereinigte EBITDA-Marge in %	14,0	22,0	16,0	16,6	9,4	12,3	–	–	13,2	16,4
Bereinigtes EBIT	89	254	140	155	16	60	-48	-80	197	389
Sachinvestitionen[a]	72	66	72	84	21	20	8	12	173	182
Finanzinvestitionen	–	–	–	–	–	–	2	1	2	1

[a] In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – 3. Quartal

	Europa, Naher Osten & Afrika		Amerika		Asien-Pazifik		**Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)**	
in Millionen €	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**
Außenumsatz[a]	1.609	1.792	1.016	1.182	766	851	3.391	3.825
Sachinvestitionen	97	117	58	51	18	14	173	182

[a] Außenumsatz Europa, Naher Osten & Afrika: davon Deutschland 652 Millionen € (Vorjahr: 609 Millionen €).

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – Dreivierteljahr

	Advanced Technologies		Custom Solutions		Infrastructure		Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung		**Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)**	
in Millionen €	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**
Außenumsatz	4.557	4.809	4.133	4.151	1.867	1.974	109	210	10.666	11.144
Innenumsatz	70	64	85	33	357	507	-512	-604	–	–
Gesamtumsatz	4.627	4.873	4.218	4.184	2.224	2.481	-403	-394	10.666	11.144
Kosten der umgesetzten Leistung	-3.390	-3.306	-2.950	-3.148	-2.220	-2.289	449	285	-8.111	-8.458
Bereinigtes EBITDA	759	950	726	728	154	228	-122	-172	1.517	1.734
Bereinigte EBITDA-Marge in %	16,7	19,8	17,6	17,5	8,2	11,6	–	–	14,2	15,6
Bereinigtes EBIT	421	600	501	498	30	136	-196	-240	756	994
Sachinvestitionen[a]	210	215	200	221	53	49	27	31	490	516
Finanzinvestitionen	–	–	–	–	–	–	4	4	4	4
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	9.189	9.364	9.644	9.833	3.848	3.972	8.616	7.150	31.297	30.319

[a] In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – Dreivierteljahr

	Europa, Naher Osten & Afrika		Amerika		Asien-Pazifik		**Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)**	
in Millionen €	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**	2025	**2026**
Außenumsatz[a]	5.118	5.290	3.131	3.308	2.417	2.546	10.666	11.144
Langfristiges Vermögen gemäß IFRS 8 zum 30.09.	6.564	6.235	4.057	4.165	1.469	1.570	12.090	11.970
Sachinvestitionen	259	299	173	180	58	37	490	516
Mitarbeiter zum Stichtag 30.09. (Anzahl)	20.777	19.979	5.544	5.517	4.976	4.823	31.297	30.319

[a] Außenumsatz Europa, Naher Osten & Afrika: davon Deutschland 1.915 Millionen € (Vorjahr: 1.981 Millionen €).

Finanzkalender

Finanzkalender 2027

Anlass	Datum
Berichterstattung 4. Quartal 2026/Gesamtjahr 2026	4. März 2027
Berichterstattung 1. Quartal 2027	4. Mai 2027
Hauptversammlung 2027	3. Juni 2027
Berichterstattung 2. Quartal 2027	4. August 2027
Berichterstattung 3. Quartal 2027	4. November 2027

Impressum

Herausgeber
Evonik Industries AG
Opernplatz 1
45128 Essen
www.evonik.de

Kontakt
Kommunikation
Telefon +49 201 177-3315
presse@evonik.com

Investor Relations
investor-relations@evonik.com

Diese Quartalsmitteilung liegt auch als unverbindliche englische Übersetzung vor.